



77



SCHNAPS HER! /

:a:

Siebenundsiebzig :almat:s!
Mehr sag ich dazu jetzt net,
oder?

DEIN FREUND UND HELFER? /

THC

nich mal ne woche in
wen und schon zweimal
drug-kontrolle bin aber
nich motorisiert also was
geht police man.
Dazu fällt mir anthony
b s song ein police!!!!

Ps: es gibt schlimmere
vergehen als THC

KIDDY'PUNKS' /

Sarah F.

Immer mehr kiddypunks in weiden...
schlimm... ok jeder hat mal klein
angefangen aber inzwischen it es doch
'in' mit nieten usw rumzulaufen, sich
aufzuführen, und dann behaupten man
ist ein punk(weil man avril lavinge hört)
Jedem es seine, allerdings nervts(unş
zumindest) weil nach n paar monaten
wenns wieder 'out' ist, dann sind se
alle wieder 'normal' und daweil waren
sie ja vorher die oberpunks
Ich will keinen angreifen, allerdings find
ichs schade/SCHEIßE das sich viele leute
für etwas halten, von dem sie garnicht
wissen was es bedeutet, bzw den sinn
dahinter nicht verstehen, und sich mit
ihrem selbst reingemachtem loch in der
hose supercool vorkommen.
Über solche leute lässt sich streiten,
mich kotzts zumindest an *bääääähhh*

FOR WILL AND ALL THE DIRTY PUNKS /

fucker

1. punk is dead
2. will is just horny

ISN'T /

will

ahnung!!! jetzt weißt,
wie mans schreibt.

to fucker

:a:TONNE

:a:CHANCE

EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!
EINTONNEN!



FREIKARTENGEWINNER /

Mai 2005

**S.Chen
Edeltraud
AsAdA**

verdient hast du dir, wenn du da oben stehst, eine kinofeikarte für zwei personen in einem w eidener kino deiner wahl! (abzuholen beim seb. oder einfordern per fon oder mail!) wenn du nicht da oben stehst und auch eine :almat: kinokarte erhalten willst, mußt du deine **:almat:chance nutzen!** die drei besten :almat:beiträge gewinnen! geschichten, fotos, ect. an: tonne@almatmag.de oder per :cyber:tonne auf www.almatmag.de, oder per post an: :almat: / fleischgasse 10 / 92637 weiden // **:almat: ist dein heft!**

GESCHICHTEN / COMICS / INTERVIEWS / BILDER & FOTOS

› HER DAMIT !

77 TAGE BAUM-RAUM /

von Wolfgang Herzer



Das Tschechisch-Deutsche Umwelt-Kunst-Projekt "Baum-Raum / Schnittstelle Kreativität" endet nach 77 Tagen Work in Progress am 13.5.2005, um 19 Uhr an der Fachhochschule Amberg-Weiden, Standort Weiden.

Worum geht es bei dem Projekt Baum-Raum?

Deutsche und tschechische Kunststudenten stellen in der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft in Weiden in der Oberpfalz aus. Dabei beschäftigen sie sich auch mit einer 200 Jahre alten Baum-Allee. Bäume werden mit Elektroden versehen, was in ihrem Inneren vorgeht wird in akustische Signale verwandelt. Der Baumraum ist ein Resonanzkörper besonderer Art.

Thema dieses Projektes ist die Kommunikation mit dem Unbekannten, mit dem Anderen. So kommen in unserem Projekt deutsche und tschechische

Kunststudenten zusammen und verständigen sich. Es kommen Vertreter ganz verschiedener Fachbereiche zusammen, die Fachbereiche Technik und Betriebswirtschaft mit dem Fachbereich Kunst und verwandeln die Fachhochschule Amberg-Weiden in ein Museum of Modern Art.

Ein besonderes Anliegen aber war es uns, darauf zu verweisen, daß die Sprache, die alles verbindet nicht Englisch, Tschechisch oder Deutsch ist. Das in vielerlei Hinsicht grenzüberschreitende Projekt zum Thema "Öffentlicher Raum und Kommunikation" ließ darüber hinaus auch 200-jährige Eichen einer sanierungsbedürftigen Allee auf zeitgemäßem IT-Weg mit ihrer eigenen Stimme zu Wort kommen.

Die Leitgedanken unserer Kommunikation können dabei nicht allein wirtschaftlicher und technischer Art sein, sie müssen vor allem kultureller Art sein.

Eine tragende Größe heutiger Kultur ist das Verhältnis zur Natur.

Die Natur aber ist und bleibt das Unbekannte, das unser gedankliches und sprachliches Fassungsvermögen übersteigt. Der Baum-Raum-Sound, der aus der Box erklingt, ist dafür eine akustische Metapher. Diese Botschaft hat über das Internet viele erreicht. Die Natur tritt hier als Unbekannte auf. Was hat sie uns zu sagen? Mit ihrer zarten Stimme. Etwas Wichtiges?

Sie können beruhigt sein, meine sehr geehrten Damen und Herren! Auch wenn wir es verstehen könnten.

Das Wichtige wird immer überhört.

www.kunstvereinweiden.de
www.baum-raum.info



:a: DIGIS /

0008 BaumRaumProjekt - 2005

KIDDIE PUNKS /

j.kroll

Sarah: Na ist doch schön wenn ihr Nachwuchs habt. Ich hab schon gedacht ihr wärt komplett von den Horny Hip Hop Hackers überrollt worden! Da hab ich noch lieber ein paar Kiddie Punks.

DA GANGSTER RAPER /

Killerhead

den kleinen kidi gangster rapern die immer so obercool rumlaufen und einen auf checker machen würd ich gern mal ne knarre an den kopf halten und dann würd ich fragen ob er es immernoch so cool findet was da abgeht bei den gangstern

nix gegen hiphop/rap oder freestyle hab feststellen müssen das es auch da nette jungs giebt die guten sound machen aber ihr wisst schon was ich mein oder?

^°SOMMER°^ /

LL

huhu jungs! na alles klar in weiden? wir haben hier so spitze wetter in berlin... hehe.

@ WILL & FUCKER /

DER 3STE

@will: ETZ ZIER DICH HALT NET SO!
@fucker: DO IT, BABY!

() << c==8

FRÜHLINGS

FEELINGS /

El Stiffy

die sonne scheint auf meinen penis Scheen is.

tonnenbeiträge per:

netz: :cyber:tonne auf almatmag.de
mail: tonne@almatmag.de
snail: :almat:magazin
fleischgasse 10
92637 weiden



@ LL /

s.chen

hi
hier in weiden ists a
schei warm und die
sonne scheint
herlich

schöne grüße nach
berlin
s.chen

VERLOREN - NOCH HIER /

Vermisse

heute zum 11ten Todestag von Kurt Cobain
gedenke ich ganz still für mich an ein
übermäßiges Talent, einen blonden Mann,
ehrlichste Texte und wundervollen bis
verschrobenen Akkorden.

Stellt euch vor, die die diese art von Musik
anspricht, welch großartige Sachen, Texte,
Melodien und Einstellungen er hätte noch
präsentieren können.

Wie schade ist es, diese wunderbegabten
Finger nie mehr auf einer Gitarre spielen
zu hören... welch riesen Talent getötet
wurde als er sich seinen Kopfschuss
verpasste. Wieviel Potential wäre wohl
noch in ihm gewesen?

Vielleicht keins mehr, aber mir wäre das
lieber als nie erfahren zu dürfen mit welch
wundervollen Melodien er mich noch gerührt
hätte.

LIEBESGESTÄNDNIS /

Normat

ALMAT ICH LIEBE DICH!!!!

AN J.KROLL /

Sarah F.

j.kroll: klar isses schön,
und es sind paar echt colle
leute dabei, allerdings hab
ich eher so die menschen
mit punk tshirts usw
gemeint, die allerdings oft
dann nicht mal wissen was
anarchie ist. Das kiddy war
auch nicht altersmäßig
gemeint, sonder eher
'kindisch'.

Der eintrag klang vielleicht
bissl arrogant, war nich so
gewollt, naja auf jeden fall
nichts gegen jüngere
punks, wenn sie wirklich
die einstellung haben :)



INDIA RULES /

Braisl

Namaste Oberpfälzer,
hier is ein ausgebuchster
eurer Abstammung und
geniest das Leben in
Indien, wo alles möglich
is, ALLES.

Hoffe Ihr habt den Winter
alle gut überstanden.

Liebe Gruese an die
Daheimgebliebenen

BRAISL





Telefon: 0961-3812411

Telefax: 0961-380702

jxtv multimedia

Ledererstraße 6

92637 Weiden

info@jxtv.de

AUFRÄUMEN /

AsAdA - Forever_yours@web.de

Sag mal kann das sein, ist das wahr?
So behandelst du also einen alten Freund?
Die Sache mit uns war ja seit damals schwer vorbelastet,
aber du, du bist vielleicht das schlimmste, was mir je
untergekommen ist. Jahre ist es her, das Herz hast du
mir rausgerissen und unsanft entsorgt. Jahre ist es her,
da dachte ich noch in romantischen Zügen. Doch
gestern kam es mir im Gespräch mit echten Menschen,
du weißt schon, die mit Gefühlen. Daran lag es also.
Kann das sein? Ist das wahr? So oberflächlich und feig
können die Frauen sein. So unehrlich und böse? Kann
man mir wirklich diese Kleinigkeit zum Vorwurf machen?
Ich bin so wütend auf dich. Und jetzt, Jahre danach,
Stunden des Zusammenseins danach, Gespräche
danach; jetzt erst offenbart sich des Teufels Intention?
Ich kann es nicht glauben. Frau, du hast 'nen riesen
Knall, das muss endlich mal gesagt werden. Ich wünsch
dir Glück in deinem Leben, du wirst es gewiß brauchen
so gefühlskalt wie du bist.


Ach ja, bevor ich es vergesse: alles Gute zum Geburtstag,
Gruß AsAdA (Stellvertretend für alle Männer, die ihrer
vermeidlichen Liebe zu lange nachgetrauert haben)

UPS /

s.w.s.c.b.

interessiert es dich was ich hier schreibe ?
interessiert es dich was ich dich frage?
interessiert es mich?
sprich!
sprich mit mir und rück mir zuleibe,
schreibe es an die tafel mit bunter kreide.
kreide dich an,
jetzt bist du dran,
über häufe dich mit verbalen schlamm,
und baue um mich einen damm.
einen damm der das ganze gelaber von mir abhält,
den es geht doch immer nur um das scheiß geld.
geld das ist nichts für arme leute,
so sitzen sie in hütten, haben nur kerzen.
.....
.....
zum weiter dichten
zum feindschaften schlichten
zum hund abrichten
und hirn vernichten

lg
s.w.s.c.b.



VERTRAUEN IST GUT,
SCHWEIGEN IST BESSER /

Alfons Bauer 3 - Sentementol

Vertauen ist gut
Schweigen ist besser.
Nur Laberköpfe und Tratschtanten,
alle Verwandten und Bekannten.
Vertrauensmissbrauch, Profilierungsstreben,
wer Nichtssagen verspricht,
der wird trotzdem reden,
denn nur Tote halten dicht.

Ein Geheimnis ist nur eines,
wenn gar keiner es weiß.
Sag es nur einen,
er gibt es allen preis.
Unter dem Versprechen es niemand zu sagen,
wird es in alle Welt hinaus getragen.
Jeder Gegenüber ist der erste Spion,
Vertrautes verraten ist seine Mission.

Ein jeder heuchelt nur Schweigen,
ein Wort ohne Bestand.
Die Interpretation
ist Flexibel wie Sand.
Am ruhigsten schweigen nur verbrannte Gräber,
unerreichbar für jeden Informationszuträger.
Kein Vertrauter der nach Verschwiegenheit strebt,
da Judas in jedem Menschen weiter lebt.

-DIS-TELL-SAG- /
verwirrte

Dis-moi ce que je sents
car moi, je ne sais pas

Tell me what I feel
cause I don't know

Sag mir wass ich fühl
denn ich weiß es
nicht...

EINSICHT /
...

es ist besser, auf
halben wege wieder
umzukehren, als auf
dem falschen weg zu
bleiben.

hoffe, du kannst mich
verstehen.



KARTENSERVICE

EINTRITTSKARTEN FÜR KONZERTE UND
VERANSTALTUNGEN IN GANZ DEUTSCHLAND

Der neue Tag

Weigelstraße 16, 92637 Weiden

0961/85-550

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.: 10.00–13.30 Uhr

14.00–18.00 Uhr

Sa.: 8.30–11.00 Uhr

Amberger Zeitung

Mühlgasse 2, 92224 Amberg

09621/306-230

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.: 8.00–17.30 Uhr

Sa.: 8.00–12.00 Uhr

MEDIENHAUS
DER NEUE TAG



:a: DIGIS /

0016 Reggae JuZ WEN - 01.04.2005

FREITAG - JUZ - NIX LOS ? /

von S.Chen

Wir schreiben den 01.04.2005 und mir kam zu Ohren, dass im JuZ Reggae-Party ist, wo der Vinylrider Konstantin seine Schallscheiben schwingt. Da schau ma doch hin - dachten wir uns und machten uns auf den Weg ins berühmtberüchtigte JuZ-Weiden. Und erst mal ein Schock - was heißt Schock, ich hatte es ja eigentlich erwartet, dass mal wieder nix los ist - sch... dachte ich mir, keine Fotos, keine Leute, kein Spaß.

Ich tröstete mich jedoch noch damit, dass es ja erst 21:00 Uhr war und es vielleicht doch noch ein paar Menschen schaffen würden, sich aufzuraffen und wenn nicht, würde ich mich noch zur dünnbesiedelten, jedoch wärmespendenden Feuerstelle gesellen und ein bisschen mitlabern. Aber nein, was ist das? So gegen 22:30 Uhr kamen Menschen oh mein Gott nein!

Gut ne halbe Stunde später waren ca. 30 Leute in der JuZ-Disco und die Tanzfläche war fast durchgehend bis zum Ende voll mit sich schüttelnden und hupfenden Leuten.

Und selbst die umstehenden Menschen wussten sich im Takt der durchaus guten Raggae-Beats zu bewegen.

Es gab da zwar jemanden, der sich beschweren musste, und dann ins W2 fuhr, weil da mehr los sei, aber mir gefiel es im Juz besser. Ok, der DJ hätte ruhig seine Fußballtröte zuhause lassen können, die hat manchmal ein bisschen genervt, aber Schwamm drüber ;) er wollte ja sicher auch seinen Spaß.

Lange Rede kurzer Sinn, ich fands nach langer Zeit mal wieder GEIL im JuZ und wenn sich jetzt noch ein paar mehr Leute aufraffen, zu diesen seltenen

aber durchaus guten Events zu kommen, könnte aus dem JuZ durchaus wieder eine Freitagabend Alternative werden.

Übrigens ist am 14.05.05 ein sicher sehenswerter HipHop-Event mit Writer, Breakdancer und Fette Beats. Und damit man sich noch bereichern kann, wird ein kleines Gewinnspiel abgecheckt.

Solong and have a nice party.
S.Chen



:a: DIGIS /

0018 Mindjuice - JuZ BUL 05.04.2005

:a: DIGIS /

Lesung - blaugold 30.04.2005



:a: DIGIS /
Party - Tucan 25.04.2005

:a: DIGIS /
Party - Garten 30.04.2005

HOPLESS /

ihr kennt mich schon

LOVE

BREEDS

S~U~I~C~I~D~E

KOLLABIRAL /

Ursa

Der Zug durch das Paradies
Die Schiene ist des Menschens Traumpfad
auf dass der Gedanke um dich fließt
ergebe dich des Zuges Rat

Traurig, dass große Kriege
selbst in kleinsten Herzen Platz finden!

Und man wartet auf den Regen
Und man hofft auf Reinheit, Feinheit, Segen
Und man wartet auf den Regen
...Sinnlos in einer Zeit des Regenschirmes

FREEMATRIX RADIO /

j-kroll(no-spam)@gmx.de

Ich freu mich schon auf den
13.12.2003. Nach langem Warten
endlich mal wieder was g'scheit's
(also für meine Wünsche) im JUZ!
Ach ja! David ist doof, aber Katja
ist doof
und 20.

WIESO BERLIN!!! /

Hexe

Berlin das schöne Berlin alle
zieht es dort hin, doch was ist
mit uns die in Weiden versauern
wie Bauern. Denk wie es früher
war alle waren immer da. Das
kann doch nicht sein eine Reise
nach Berlin und dort find ich
sie. Doch manche kommen doch
zurück ist das nicht verrückt.

Liebe Grüße an alle in Berlin.
vermisse euch.

:a:TONNE



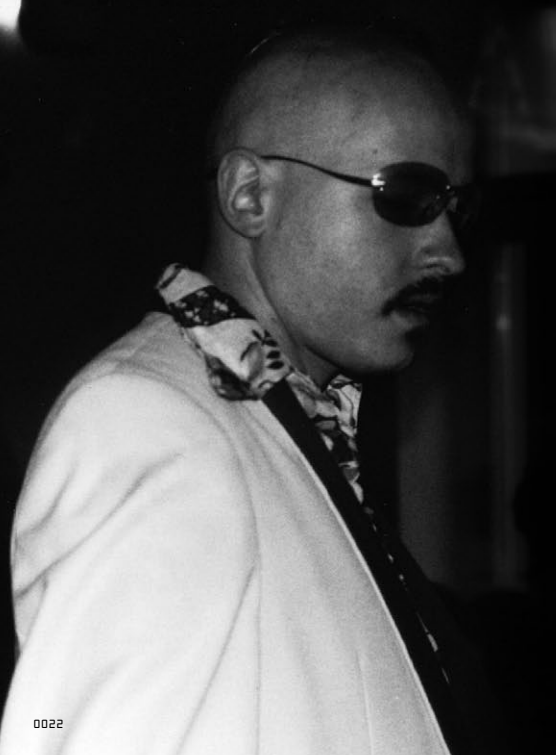
DAS FREUNDSCHAFTSSPIEL /

cindy michel

„Hey, kickerste mit mir?“ Die, die mich das gefragt hat, kenne ich. Verdammst gut, eigentlich. Das Problem an unserer Freundschaft ist nur, dass sich unser Kontakt in den vergangenen Jahren auf das Wegschauen beschränkt hat. Während der Schulzeit und auch noch danach, waren wir täglich zusammen. Waren am Wochenende gemeinsam unterwegs, haben gemeinsam gekickert (besonders erfolgreich waren wir nie, da wir beide Hintenspieler sind), wir haben gemeinsam Bier und Jägermeister getrunken und gemeinsam Männer gekuckt – wenn es doch nur beim Schauen geblieben wäre. „Ne, ein Mann kann unsere Freundschaft doch nicht kaputt machen“ – reichlich naiv waren wir. Er war es einfach – für sie zumindest. Sechs Monate waren die beiden zusammen. Zwei Jahre war er Gesprächsthema („Oh, Mann ich weiß echt nicht was ich machen soll!“, „Meinst Du hat er was mit einer anderen?“). Ich hörte zu, wollte trösten. Klar machen, dass er ein Idiot ist. Ein Macho-Typ, der sie nicht verdient hat.

Er ist weggezogen und sie hat nicht mehr von ihm gesprochen. „Es ist endgültig vorbei“, war das Einzige, was sie noch über ihn verlor. Na ja, und dann ein Jahr später passierte das Unerwartete: Ich verliebte mich. In ihn. Macht man nicht, weiß ich auch. Aber damals gab es keine Alternative. Ich musste es ihr sagen, sie wusste ja sonst auch alles von mir. Es war nicht schön. Ich erzählte, sie nickte. Ließ mich aussprechen. Schwieg. Ich wartete und bangte. Hoffte, dass das Schweigen bald vorbei sein würde. Drei Jahre hat es gedauert. „Logo, wahnsinnig gerne“, sagte ich. Erfolgreich gekickert haben wir an diesem Abend nicht, sind ja Hintenspieler. Dafür haben wir gequatscht, Bier und Jägermeister getrunken und gemeinsam Männer gekuckt.

Mit freundlicher Genehmigung der Jugendseiten vom Medienhaus Der Neue Tag whAZup (AZ) und koNTrast (NT).



:a:INTERVIEW / mit Alexander Blühm

Am Samstag, dem 11. Juni spielt die Würzburger Theatertruppe Der Keil im Kunstverein ihr Stück Der Bauernvergewaltiger. Wir haben den gebürtigen Weidener Alexander Blühm hierzu befragt.

:almat: Servus Blühm, ganz schön fett geworden.

Blühm: Nenn mich bitte Alexander.

:almat: Du warst lange nicht mehr in Weiden.

Blühm: Ja.

:almat: Drei Jahre so?

Blühm: Weihnachten 2001.

:almat: Warum nicht?


Blühm: Es war schrecklich. Ich saß im vollgestopften Theatro und da sind Leute, auf die hast du dich eigentlich gefreut, da sind welche, die wolltest du nicht sehen, und noch schlimmer, da sind welche, deren Existenz du ganz vergessen hattest und schlagartig wird dir bewusst, den willst du ja auch nicht sehen, eigentlich. Dann gibt es die

erfreulichen Ereignisse derer, die du auch vergessen hattest, deren plötzliche Wiederwerdung dann aber sehr angenehm ist. Das Problem dabei nur, dass das auch nix hilft, weil die pure Masse dich einfach tot-haut. Und plötzlich schmilzt jegliche möglicherweise im Ausland gemachte Entwicklung von dir weg und du bist wieder der kleine Volldepp von früher. Und alles redet dich wieder mit Nachnamen an. Wie in der Grundschule.

:almat: Verzeihung.

Blühm: Passt schon. Ich habe jetzt die ganze Zeit die Du-Form verwendet, aber wahrscheinlich handelt es sich um meine ganz eigene Psychose. Auf jeden Fall bin ich nach drei Tagen Weihnachten derart deprimiert nach Würzburg gefahren, dass ich mir geschworen habe, nie mehr Weiden. Seelisch zu teuer.

:almat: Jetzt kommste aber mit deinem Theater.



Blühm: Nun ja. Erstens handelt es sich ja nicht um Weihnachten, was bedeutet, dass nicht die geballte Vergangenheit versammelt ist, sondern halt ein paar Leute von früher, was sehr schön sein kann und ansonsten irgendwelche nie gesehenen Jungspunde. Außerdem sind drei Jahre Fortgewesensein eine Zeit, nach der man sich einbilden kann, ich bin jetzt schon groß, habe mein eigenes mehr oder minder funktionierendes Leben, jetzt könnt ich es vielleicht aushalten. Und davon abgesehen ist es für mich eine große Freude, dieses Stück endlich mal dort spielen zu können, wo es entstanden ist, und wo es im Grunde genommen auch spielt: Die Weiden. Ich freue mich sehr darauf, meinen Leuten diese Stadt zeigen zu können und hoffentlich auch die Umgebung. Floß, Waidhaus, Vohenstrauß, das sind für die ja alles mystische Orte, nur

:almat: Erzähl mal von dem Stück.

Blühm: Gut, Der Bauernvergewaltiger ist 97 oder 98 entstanden, so genau weiß ich es nicht mehr. Er war ursprünglich als Filmdrehbuch gedacht, war mit meinen Mitteln allerdings nicht realisierbar. Die Sache mit dem Pornoproduzenten, der den Titel wohl falsch verstanden hat, hat sich auch recht schnell zerschlagen. Ich habe es dann halt mal im Club vorgelesen, was gut ankam. Dann war aber erst einmal der Ofen aus. Es lag einige Jahre auf Eis, war abgehakt. Ein glücklicher Zufall hat mich allerdings 2000 nach Würzburg verschlagen, eine Stadt, die nicht nur aus Kirchen besteht, wie ich annahm,

sondern auch eine reiche Off-Theaterszene hat. So kam ich viele Jahre nach den Höllerersachen in Vohenstrauß wieder aktiv mit Theater in Verbindung. Ich habe zwei Jahre ausschließlich auf Schauspieler gemacht, bis ich glaubte, genug davon zu verstehen, um mal selbst was zu inszenieren. Hinzukam, dass ich zu dieser Zeit Homer Berndl und Michael Knorr kennenlernte und so Der Keil entstand. Ohne die beiden hätte ich nie die Chuzpe gehabt, zu inszenieren. Ich würde mir übrigens bis heute nicht anmaßen, alleine Regie zu führen. Die Keil-Produktionen sind allesamt Ensemblearbeiten, in denen unsere jeweiligen speziellen Fähigkeiten auf das Schönste ergänzen. So haben wir eben den Bauernvergewaltiger gemacht und dann noch so einiges. Jetzt sind wir an einem Punkt angelangt, wo wir sagen, gut, wir



DER BAUERNVERGEWALTIGER

Theaterstück von und mit Alexander Blühm

11.06.2005 20:00
Kunstverein Weiden

:a:INTERVIEW / mit Alexander Blümm - Fortsetzung

spielen in Würzburg vor immer dem gleichen Publikum – die Off-Theaterszene ist ein ganz schöner Inzesthaufen – jetzt lasst uns doch mal gucken, ob der Unsinn auch anderswo interessiert. Also fahren wir ein bisschen rum. Der Begriff Tournee ist etwas hochgegriffen, denn fest haben wir bis jetzt nur vier Gastspielorte, aber spannend ist es so oder so.

:almat: Jetzt hast du viel über die Entstehung erzählt, aber nichts über das Stück.

Blümm: Weil ich es hasse, Inhalte zusammenzufassen. Gerade in diesem Stück passiert eigentlich auch gar nichts. Es fängt an und hört irgendwann halt auf. Dazwischen ist Text, der derart beliebig ist, dass man sonst was damit machen kann. In der Münchener Uraufführung von Willibald Spatz war das ganze ein bedrohliches Kammerspiel, durchbrochen durch den Bauernschwank. In

unserer letztjährigen Inszenierung ging es um einen eingebildeten Blinden und seinen Zivi. Diesmal könnte man das ganze untertiteln mit Der Baggersee des Bösen. Es ist so eine Art schwuler Esoterikthriller geworden, der am, sagen wir mal, Blauen Weiher spielt. Es könnte auch auf einem Tennisplatz spielen, in den Trümmern des WTC oder auf einem sehr hohen Berg. Es ist halt so ein Konversationsstück. Charmant unterhaltend.

:almat: Na gut, hört sich, äh, interessant an.

Blümm: Kann ich auch nix machen.

:almat: Na dann, bis dann.

Blümm: Bis dann.



FRISCH VERLIEBT /

Resi

wunderschön, erfreuend und doch manchmal nicht ganz so toll wenn sich die 2 Engel finden und man als dritter dazugleichen daneben steht. Eigentlich ist es schon toll, könnt mich für die 2 Himmelsboten freuen, doch hab ich einfach nur ein bisschen angst einen von beiden zu "verlieren". Verlieren werd ich sie natürlich nicht auch wenns nicht halten sollte, weils mich ja eigentlich garnix angeht. Es wäre halt alles garnicht mehr so einfach, würde dieser Fall eintreten.

:a:TONNE

LANA /

geneviève

kuhbrustdrüsensekret entfettet rettet die lage und nach der dritten tasse hellt sich auch mein horizont auf klasse

PART o /

AsAdA - Forever_yours@web.de

Vormittag, 17 °C, der geistige Mantel hält -müde, aber nüchtern-.

Mittag, 15 °C, die Wut unterdrückt -aufgearbeitet, aber nüchtern-.


Abend, klimatisierte 21 °C, erwartungsvolle Stimmung -Landstrasse, Musik, Laune-.

Nacht, 8°C, geile Feier -extatisch, 5 Bier, 3 Schnapps und mehr-

Nach Mitternacht, klimatisierte 21° Grad, Mitfahrer nerfen -Landstrasse, Reh, Baum, Stille-.

Morgen, 18° Grad, tot.

Bitte bitte, verkneift euch den Alk wenn ihr Fahrer seid, ihr bereitet so vielen Leuten Sorgen und..... es kann nur schief gehen

A black and white photograph of a row of armchairs with vertical stripes. The chairs are arranged in a line, receding into the background. The lighting is dramatic, with strong highlights on the right side of the chairs and deep shadows on the left. The background is dark and indistinct.

neues Linda

im
am
ab
in
ist
für
mit
und
bis

Kunstvereinweiden

Mi. Do. Fr. Sa.

19.00 Uhr

Ledererstr. 6, Weiden

Café, Bar, Kneipe, Disco

Alle

Getränken und Musik

Lesungen, Livemusik, Filmvorführung und

bald, freu mich auf euch, Robert

KRACHMACHER: BECK /

Guero



Er weiß, dass er seinen Fans alles zumuten kann. Die fundamentalen Stilwechsel von Album zu Album, eine knallig-rosa Homepage und auch seine jetzt wohl amtliche Zugehörigkeit zu Scientology. Man macht alles mit, denn man kann sich

darauf verlassen: Beck Hansen ist immer für eine gelungene Überraschung gut.

Der Durchbruch kam für den gebürtigen Kalifornier 1993 mit der Slacker-Hymne „Loser“. Das dazugehörige Album „Mellow Gold“ war durch Folkrock mit schlurfenden Hip Hop Beats und tonlosem Sprechgesang geprägt. Insgesamt klang alles wie im Hinterhof aufgenommen (war auch tatsächlich so). Der nächste Streich folgte 1996 mit „Odelay“. Dieses von den Dust Brothers produzierte Durcheinander aus wilden Samples, Computergepiepse, Folk, Blues, Funk, Metal und Hip Hop heimste zwei Grammys ein. 1998 kam "Mutations", hier dominierten wieder Folkgitarre

und Mundharmonika. Der Schritt zu "Midnite Vultures" war wohl der bisher größte in Becks Diskographie: ein 70's Funkalbum mit Falsettstimme, das auf die Tanzfläche einlädt. Wieder folgt ein großer musikalischer Sprung zu „Sea Change“. Das 2002 erschienene Album ist ein introvertiertes Singer/Songwriteralbum, in dem Beck das Ende einer 9-jährigen Beziehung besingt. Radiohead-Produzent Nigel Godrich hüllte diese tieftraurigen Lieder in warme Streichermelodien.

Obwohl jedes Album das komplette Gegenteil des Vorgängers ist, tauchen immer wieder Parallelen auf: Nigel Godrich produzierte mit „Mutations“ und „Sea Change“ zwei Folkalben, die sich im Wesentlichen nur darin unterscheiden, dass in „Mutations“ auch mal kleine Lichtblicke auftauchen.

Mit dem neuen Album „Guero“ ist nun das Äquivalent zum 1996er Album „Odelay“ bei Geffen Records erschienen. Den Opener „E-Pro“ etwa meint man von „Odelay“ zu kennen, denn er ist, genauso wie die Singleauskopplung „Devil's Haircut“ von „Odelay“, von einem ebenso einfachen wie gewaltigen Gitarrenriff und monotonem Sprechgesang durchzogen.

Nach neun Jahren haben die Dust Brothers Beck wieder mit Samples und Beats ausgeholfen. Manche Songs, wie etwa „Hell Yes“, versinken fast im Samplegewitter. Bedient haben sich Beck und seine Produzenten u.a. bei den Beastie Boys und den Temptations. Für große Namen im Studio ist auch gesorgt: bei „Go It Alone“ steht Jack White von den White Stripes an der Gitarre.

Ziemlich genau in der Mitte des Albums haben sich die Dust Brothers etwas zurückgezogen und Beck goes back to the roots mit etwas ruhigeren und teilweise schleppenden Songs („Farewell Ride“), die ohne viel Elektronik und Samples auskommen und an Becks Debütalbum „Mellow Gold“ erinnern. „Guero“ vereint das Beste aus den vorangegangenen Alben: Hip Hop und Folk, ausgefeilte Kompositionen und Songs, die in ihrer Einfachheit überzeugen („Black Tambourine“). Von der Traurigkeit vergangener Tage ist nichts mehr zu hören.

Insgesamt hat Beck uns hier den perfekten Soundtrack zum Frühling geliefert -groovig und gleichzeitig lagerfeuertauglich- man darf schon gespannt sein, was als Nächstes kommt.

FLUCHT ÜBER DIE OSTSEE /

Norbert

In der Nacht vom 1. zum 2. Oktober 1943 begann die deutsche Polizei mit der Verhaftung der in Dänemark lebenden Juden. Berichte über die geplante Deportation wurden aus verschiedenen deutschen Quellen an dänische Kreise weitergegeben. Die dänischen Kirchenführer riefen das Volk zur Hilfe für die Juden auf; aus Protest schlossen die Universitäten für eine Woche. Nachdem die schwedische Regierung ihre Bereitschaft erklärt hatte, alle Flüchtlinge aus dem Nachbarland aufzunehmen begann eine einzigartige Rettungsaktion. Innerhalb von drei Wochen wurden 7200 Juden und etwa 700 nichtjüdische Verwandte über die Ostsee nach Schweden gebracht. Die Kosten der Operation wurden teilweise von den Juden selbst, zu großen Teilen von den Dänen getragen. 481 Juden konnten nicht entkommen und wurden nach Theresienstadt deportiert, wo 53 von ihnen den Tod fanden. Die Weigerung des dänischen Volkes, seine jüdischen Mitbürger

an die deutschen Nazis auszuliefern, war Ausdruck eines hohen moralischen und politischen Verantwortungsbewusstseins. Mit dieser Haltung unterschied sich Dänemark von allen anderen Länder unter deutscher Herrschaft.

Gegen Antisemitismus und Rassismus.

Gegen Nazis.

Für ein selbstbestimmtes Leben in Solidarität.

Antifagruppe Weiden/Neustadt (Landkreis)

Christian Schmauß: 0961/33761

Norbert Haßler: 09647/200

ROCK MACHT KRANK /

eva

Nachrichten, die die Welt bewegen:

Bei einem Konzert der Charlatans in Schottland musste sich ein Fan mit Lebensmittelvergiftung übergeben und steckte durch das Lüftungssystem 500 andere Leute an.



12.05.2005

ELÄKRLÄISET

Humppa Humppa Rock aus
Finnland
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub,
20:00

13.05.2005

MINDJUICE

CD-Präsentation
Gäste: **DE-CON,**
TOM LEFT MARY BLEEDING
Afreshowparty mit **DJ BUDDAH**
(mindjuice.de)
Weiden, Josefshaus, 20:00

77 TAGE BAUMRAUM

Baum-Raum / Schnittstelle
Kreativität
Tschechisch-Deutsches Umwelt-
Kunst-Projekt

Finissage
(kunstvereinweiden.de)
Weiden, FH-Weiden, 19:00

KING SIZE REGGAE

Roots & Culture Reggae-
Dancehall
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 20:00

14.05.2005

MARKUS KAVKA

(1210-club.de)
Hirschau, 1210-Club, 22:00

30plus PARTY

(josefshaus.de)
Weiden, Jodefshaus, 20:00

LIVING SOULS

HipHop-Event
Weiden, Jugendzentrum,
13:00 - 03:00

15.05.2005

GANZ IN WEISS

(die-company.com)
Weiden, Steger's, 21:00

20.05.2005

BONFIRE

unplugged
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 21:00

WE REMEMBER BOB MARLEY

60 Jahre Bob Marley
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, ALte Mälze, 21:00

21.05.2005

JAMPALeia-PARTY

Sommer of Love
(josefshaus.de)
Weiden, Jodefshaus, 20:00

ROCK KITCHEN

DJ-Party mit Rock-Klassikern
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 21:00

FLOHMARKT

(edenhofner.com)
Weiden, Festplatz, 06:00

24.05.2005

**HORACE PINKER &
FLYSWATTER**

US-Punkrock
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, ALte Mälze,
21:00

27.05.2005

XXL PARTY

GoGo's & Special Deco
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 21:00

28.05.2005

NIGHT FEVER

80s, 90s & Charts
(die-company.com)
Weiden, basement bar, 22:00

SAMMY DELUXE

live
(1210-club.de)
Hirschau, 1210-Club, 22:00

30 PLUS PARTY

(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub, 21:00

FLOHMARKT

(edenhofner.com)
Weiden, Spvgg, 06:00

03.06.2005

POETRY SLAM

(alte-maelzerei.de)

Regensburg, Alte Mälze,
21:00

04.06.2005

ROCK KITCHEN

DJ-Party mit Rock-Klassikern
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub,
21:00

FLOHMARKT

(edenhofner.com)
Weiden, Festplatz,
06:00

10.06.2005

KING SIZE REGGAE

Roots & Culture Reggae-
Dancehall
(kitchen-club.tv)
Nabburg, KitchenClub,
20:00

11.06.2005

DER BAUERNVERGEWALTIGER

Theater
(kunstvereinweiden.de,
derkeil.org)
Weiden, Kunstverein, 20:00

ALL BEATZ CLUB

(1210-club.de)
Hirschau, 1210-Club, 22:00

18.06.2005

NIGHT FEVER

80s, 90s & Charts
(die-company.com)
Weiden, basement bar, 22:00

FLOHMARKT

(edenhofner.com)
Weiden, Festplatz, 06:00

19.06.2005

**STUDENT(INNEN)
DER KLASSE FÖRG**

Vernissage
(kunstvereinweiden.de)
Weiden, Kunstverein, 11:00

24.06.2005

SANDBOARD WM

Turntablerocker, Leeroy
Thornhill (the prodigy), Die
Happy, DJ Mad & Denjo,
Tempau & 1210-Acts
(sandboarding.org, 1210-
club.de)
Hirschau, Monte Kaolino

25.06.2005

SANDBOARD WM

Das Bo, Dog Eat Dog, Deine
Lieblingsrapper, DJ Tomekk,
Maniax (Ferris MC + Marc Deal)
& 1210-Acts

(sandboarding.org,
1210-club.de)
Hirschau, Monte Kaolino

FLOHMARKT

(edenhofner.com)
Weiden, Spvgg, 06:00

27.06.2005

KARAMELO SANTO

Latin-Ska-Crossover
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze, 21:00

02.07.2005

FLOHMARKT

(edenhofner.com)
Weiden, Festplatz, 06:00

09.07.2005

WOODPOP

Open Air
(woodpop.de)
Nabburg, Skilift,
15:00

FLOHMARKT

(edenhofner.com)
Weiden, Festplatz, 06:00

05.08.2005

SUPERPUNK

Garage-Soul-Trash-Pop
(alte-maelzerei.de)
Regensburg, Alte Mälze,
21:00

11.08.2005

FreakWeekNoEnd

11. bis 14.08.2005
Festival
(freakweeknoend.de)
In der Nähe von Oberviechtach



TERMINE an:
kalender@almatmag.de

FRÜHLINGSZAUBER /

wenn du das wüsstest...

it's monday
i'm in love

:a:TONNE

DER SCHLEIFKLOTZ /

Die Baronin auf dem Baum

seit dieser woche montag frueh
geb ich mir unendlich mueh.

im praktikum der schule meiner
ausgeuebt bei einem schreiner.

das erste was damals geschah,
war das ich 1000 Leisten sah.

und diese vielen kleinen Streifen,
durfte ich per Haende schleifen.

ich nahm den Klotz und das Papier,
schleifte dort und da und hier.

Nach Tagen dieser Schleiferei,
wars mit zarter Haut vorbei.

trotz handschuh und solch tollen Sachen
kann man nichts dagegen machen.

es tut so weh und hoert nicht auf
das geschehen nimmt sein lauf.

und somit schaue ich zur uhr,
wann endet diese Kacke nur.

von 7 bis um fuenfe spaet,
bin ich nun das schleifgeraet.

und nun sei euch noch schnell gesagt,
dass ich das alles nicht sehr mag.

ich habe ne schleifklotzphobie,
und seh ich auch nur einen...

nur einen einzigen...

einen winzigen...

minimalen...

DANN JA DANN muss ich speien.

AN ALTE FREUNDE /

Johanna Plevan

hei Ihr kennt ihr mich noch jetzt
ists schon 2 lange jahre her seit
ich aus wen weg bin nach
Karlsruhe... ich werd euch nie
vergessen und denk oft an euch
...bitte net bös sein, dass ich so
lang nicht mehr zu besuch war im
aug. komm ich ma. hab hald wenig
kohle zum reisen.

special greets to abo, porno, denis,
barbara, kai
porno? hast du deine band noch?

meine email adresse is
Johanna.Plevan@web.de

:a:SUCHBILD /

10 Fehler



Auch Weiden hat den einen oder anderen Fehler - ohne Witz!
10 davon sind im rechten Bild.

Viel Spaß beim Suchen!





Star Wars - Episode III	start 18.05.2005
Erkan & Stefan - Der Tod kommt krass	start 19.05.2005
Chuckys Baby	start 26.05.2005
Schwiegermonster	start 26.05.2005
Batman Beginns	start 16.06.2005
Madagascar	start 07.07.2005
Siegfried	start 31.07.2005

voraussichtlich:

Hotel Ruanda
Million Dollar Baby
Amityvill Horror

TAG DES BESONDEREN FILMS!

immer Mittwochs:

18.05. / 25.05. Der neunte Tag

Fichtestrasse 6 · WEN
fon: 0961.25544

www.neue-welt-kino.de



im Ring:

Königreich der Himmel	start 05.05.2005
Star Wars - Episode III	start 19.05.2005
Krieg der Welten	start 29.06.2005

im Capitol:

Per Anhalter durch die Galaxis	start 09.06.2005
Unleashed	start 12.05.2005
The Ring 2	start 31.03.2005

Voraussichtlich: Wimbledon: Spiel, Satz, ...Liebe
Wanity Fair - Jahrmarkt der Eitelkeit
Achtung, Fertig, Charly
Kung Fu Husle

Bgm Prechtl Str. 27 · WEN
fon: 0961.3814553 / 32662

www.kino-weiden.de



Weiden, Bgm.-Prechtl-Str. 46, Tel. 0961/32494
>> www.musik-lindner.de <<

:almat:magazin

fleischgasse 10
92637 weiden
fon: 0961. 470 48 66
fax : 0961. 470 12 11
hallo@almatmag.de
www.almatmag.de

erscheinungsform:

ca. jeden ersten freitag im monat

herausgeber:

sebastian schwarzmeier

titelbild:

edeltraud schwarzmeier

redaktion:

stefan baumgärtner
eva gaudlitz
cindy michel
:cyber:tonne (almatmag.de)

fotos:

stefan baumgärtner
eva gaudlitz
kai goedecke
elisabeth kreutzer
maria thurn

konzeption:

sebastian schwarzmeier

belichtung & druck:

kollerer druck kg

:almat: nr:77 mai.2005



mit exklusivster Präsenz im Bazooka

